



Die Deutsche Taekwondo Union e.V. (DTU) mit Sitz in München ist der einzige in Deutschland anerkannte Spitzensportverband für olympisches Taekwondo. Für den Bundesstützpunkt für den olympischen Zweikampf am **Standort Düsseldorf** sucht die DTU zum **01.05.2025** einen

Bundesstützpunkttrainer (m/w/d).

Dem/der Bundesstützpunkttrainer/In im Taekwondo obliegt die Verantwortung für die fachliche Umsetzung der Rahmentrainingskonzeptionen am Stützpunkt und darüber hinaus die Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit der Kaderathleten, die dem Stützpunkt zugeordnet sind, in Zusammenarbeit mit den Bundestrainern im Bereich olympischer Zweikampf der DTU.

Aufgabenprofil:

- Unmittelbare Betreuung der Kaderathleten in allen leistungssportlich relevanten Belangen in Absprache mit dem zuständigen BSP-Leiter, dem Sportlichen Leiter und dem Sportdirektor.
- Erarbeitung und Umsetzung der individuellen Trainingspläne (ITP) in Abstimmung mit den übergeordneten Bundestrainern.
- Kontinuierliche Sicherung der Trainingskennziffern im Rahmen einer Trainingsdatenerfassung.
- Einführung und Sicherstellung eines geordneten Trainingsablaufes und Sicherstellung der Trainingsmöglichkeiten der Kadersportler am zugeordneten Bundesstützpunkt.
- Verantwortliche Planung und Umsetzung des Trainingsprozesses der Kadersportler in der Verantwortungsregion.
- Verantwortliche sportfachliche Leitung der Bundesstützpunktlehrgänge und Leistungskontrollen in Abstimmung mit dem Sportlichen Leiter, dem Sportdirektor und den Bundestrainern.
- Enge Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftsrat der DTU; u.a. zur Realisierung und Weiterentwicklung der komplexen Leistungsdiagnostik sowie der Sicherstellung einer kontinuierlichen Führung der Trainingsdatendokumentation der Kadersportler.
- Mitarbeit nach Anforderung bei der Erarbeitung von Kaderkriterien für die zu benennenden Bundeskader in Abstimmung mit dem DOSB/der Sporthilfe inklusive deren Umsetzung insbesondere durch Sichtung der Kaderathleten.
- Vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit mit dem gesamten Leistungssportpersonal der DTU.
- Verantwortlich für die Erreichung vereinbarter Ergebnisse der Bundeskader am zugeordneten Bundesstützpunkt und in der zugehörigen Verantwortungsregion.
- Mitarbeit bei der Talentsichtung und -förderung am zugeordneten Bundesstützpunkt und in der zugehörigen Verantwortungsregion.
- Verantwortlich für die mittel- und langfristige Strukturplanung am zugeordneten Bundesstützpunkt und in der zugehörigen Verantwortungsregion in Abstimmung mit dem Sportlichen Leiter und dem Sportdirektor.
- Verantwortlich für die sportfachliche Führung und Fortbildung der dem zugeordneten Bundesstützpunkt zugehörigen Landes- oder Vereinstrainer.
- Verantwortlich für die Informationsweitergabe und den Wissenstransfer der DTU im Verantwortungsgebiet.



DEUTSCHE TAEKWONDO UNION E.V.

Mitglied Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB), European Taekwondo Union (ETU) und World Taekwondo (WT)



- Verantwortlich für die Koordinierung von DTU Maßnahmen am zugeordneten Bundesstützpunkt.
- Sicherung der Zusammenarbeit mit dem zuständigen Olympiastützpunkt.
- Übernahme von Betreuungsaufgaben in Maßnahmen der DTU nach Festlegung durch den Sportlichen Leiter und den Sportdirektor.
- Erstellung eines ausführlichen schriftlichen Jahresberichtes über die Kadersportler des Verantwortungsbereiches.
- Erstellung, Vorlage und Umsetzung einer Rahmen-Trainings-Planung im Olympiazzyklus und der jährlichen Saisonplanung sowie der Kontrolle der Erstellung und Einhaltung der Individuellen-Trainings-Planung der zugeordneten Kadersportler.
- Erarbeitung von sportfachlichen Vorgaben für die Regionalkonzepte und von Vorlagen zu sportlichen Konzeptionen für den Bereich olympischer Zweikampf sowie deren sportfachlichen Bewertung in Abstimmung mit dem Sportlichen Leiter und dem Sportdirektor.
- In Ergänzung zu diesen aufgeführten Aufgaben können auch weitere sportfachliche und organisatorische Aufgaben durch den Vorgesetzten übertragen werden, sofern sie Bezug zum Leistungssport Taekwondo und zum Bundesstützpunkt am Standort Düsseldorf aufweisen.

Anforderungsprofil:

- Sportspezifischer Ausbildungs- oder Studiengang mit staatlicher Abschlussprüfung oder adäquate Erfahrung als Trainer in der Sportart Taekwondo und Trainer-A-Lizenz des Fachverbandes.
- Mehrjährige nationale und internationale Trainererfahrung im Spitzensport Taekwondo.
- Führungspersönlichkeit, die sich durch selbstständige und korrekte Arbeit auszeichnet und eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem System Spitzensport realisiert.
- Sportfachliche Kompetenz hinsichtlich der Strukturen und Systeme im Leistungssport.
- Einschlägige Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Spitzenathleten im Bereich Taekwondo.
- Nationales und Internationales Netzwerk im Spitzensportbereich.
- Erwünscht sind sportliche Erfolge im nationalen und internationalen Spitzensport Taekwondo.
- Soziale Kompetenz und hohe Bereitschaft zur kollegialen Teamarbeit mit der Verbandsführung, Leistungssportpersonal, Trainern und Sportlern.
- Gute PC-Anwenderkenntnisse der MS Office-Software.
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- Englische Sprachkenntnisse sind vorteilhaft.
- Kontaktfreudigkeit, Flexibilität, hohe Belastbarkeit und Eigenmotivation sowie organisatorisches Geschick.
- Bereitschaft zur selbständigen Arbeit sowie kontinuierlicher Aneignung neuer Kenntnisse.

Zu einem Teil der oben genannten Bereiche sollte bereits in den Bewerbungsunterlagen Bezug genommen werden. Insbesondere beim Bewerbungsgespräch sollte deutlich werden, welche konkreten Vorstellungen zur Umsetzung der geforderten Aufgaben vorliegen.

Die Tätigkeit ist eine Vollzeitstätigkeit und gemäß den Zuwendungsbestimmungen des BMI bis zum Ende des Olympiazzyklus zum 31.12.2028 befristet. Arbeitsort ist der Bundesstützpunkt in Düsseldorf. Die Vergütung ist der Bedeutung der Aufgabe angemessen und erfolgt unter Einhaltung der Zuwendungsbestimmungen des BMI.



DEUTSCHE TAEKWONDO UNION E.V.

Mitglied Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB), European Taekwondo Union (ETU) und World Taekwondo (WT)



Die Deutsche Taekwondo Union e.V. fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen daher Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls bevorzugt.

Ihre ausführliche Bewerbung inklusive aller relevanten Nachweise über Ihre Qualifikationen und Kompetenzen sowie Ihrer persönlichen (sportlichen) Laufbahn und der Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte bis spätestens zum 31.03.2025 elektronisch an die Deutsche Taekwondo Union e.V., Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München, E-Mail: office@dtu-mail.de.

